

Angebote für alle

12. Dezember 2017

Sicher Schneeschuhlaufen für Einsteiger	Keine Angst vor Herdenschutzhunden	Begegnungen mit Mutterkuhherden	Wildpflanzen für Küche und Hausapotheke
Schneeschuhwandern erfreut sich hoher Beliebtheit. Doch was im Sommer selbstverständlich ist, erweist sich in der weissen Pracht als tückisch. Wege sind verschwunden, Signalisationen versunken und Gefahren müssen neu eingeschätzt werden. Dieser Praxis-Tag vermittelt die Grundlagen, wie Schneeschuhtouren zum sicheren Wintererlebnis werden. Die Leitung des Kurses obliegt einem erfahrenen Bergführer	Die uralte Tradition der Arbeit mit Herdschutzhunden sichert die Nutztierhaltung in Regionen mit Grossraubtieren. Wie verhält man sich nun, wenn auf einer Wanderung Herdenschutzhunde oder gar Wölfe auftauchen? Wildhüter und Herdenschutzfachmann informieren vor Ort über Verhalten von Wölfen und Hunden und üben in der Praxis die sichere Begegnung mit Herdenschutzhunden.	Diese Kühe werden nicht zur Produktion von Milch gehalten, somit nicht gemolken und das Kalb säugen am Euter der Kuh. Mutterkühe werden im Sommer mit ihren Kälbern üblicherweise auf den Alpen gehalten. Das Zusammentreffen zwischen Wanderer Mutterkuhherde wird somit vielerorts unvermeidbar. An diesem Tag führt der Fachmann in Theorie und Praxis aus, wie der Wanderer einer solchen Mutterkuhherde sicher begegnet.	Am Wegesrand wachsen unzählige Heilpflanzen und essbare Wildkräuter. Viele dieser wertvollen Gewächse können in der Heilkunde sowie in der Küche eingesetzt werden. In Begleitung einer Heilpflanzenkundigen werden die wichtigsten Pflanzen erklärt. Und so kann nach dieser Wanderung das eine oder andere Kraut selber in der Küche oder als heilendes Mittelchen verwendet werden.
Schneeschuhlaufen	Herdenschutzhunde	Mutterkuhhaltung	Wild- und Heilpflanzen
Themen Ausrüstung, Tourenplanung, Lawinenkunde, Orientierung, Kartenkunde, Notfallverhalten	Themen Grossraubtiere, Herdenschutzhunde, Sichere Begegnung mit dem Herdenschutzhund	Themen Mutterkuhhaltung, Rassen, Begegnung mit Mutterkühen Hunde und Mutterkühe	Themen Wildpflanzen und Kräuter, Verwendungszweck und Verarbeitung
Daten Sonntag, 11. Februar 2018	Datum Samstag, 14. April 2018	Datum Samstag, 12. Mai 2018	Datum Sonntag, 17. Juni 2018
Ort Gräsch Danusa	Ort Region Chur	Ort Region Landquart	Ort Region Bündner Herrschaft
Kosten Führung/Instruktion durch versierten Gruppenleiter, Transport, diverse Unterlagen: CHF 115.00 CHF 100.00 für BAW Mitglieder Miete Sicherheitsausrüstung (LVS/Sonde/Schaufel):CHF 25.00	Kosten Theorie und Praxis durch erfahrene Fachpersonen vom Plantahof und der Wildhut, diverse Unterlagen, kleiner Imbiss CHF 35.00 CHF 30.00 für BAW Mitglieder	Kosten Theorie und Praxis durch erfahrene Fachpersonen vom Plantahof, diverse Unterlagen, kleiner Imbiss CHF 35.00 CHF 30.00 für BAW Mitglieder	Kosten Theorie und Praxis durch Marina Rutishauser, dipl. Herbalistin, diverse Unterlagen CHF 115.00 CHF 100.00 für BAW Mitglieder
Ausrüstung Winterfeste Bekleidung, warme feste Winterschuhe, Schneeschuhe, Stöcke, Sicherheitsausrüstung, Notizmaterial	Ausrüstung Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe	Ausrüstung Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe	Ausrüstung Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe
Anforderungen Kondition für ca. 3 Stunden Schneeschuhwandern	Anforderungen keine	Anforderungen keine	Anforderungen keine
Anmeldung bis Donnerstag, 1. Februar 2018	Anmeldung bis Samstag, 7. April 2018 die Teilnehmerzahl ist beschränkt	Anmeldung bis Samstag, 5. Mai 2018 die Teilnehmerzahl ist beschränkt	Anmeldung bis Samstag, 9. Juni 2018 die Teilnehmerzahl ist beschränkt
Information bis Dienstag, 6. Februar 2018 folgen weitere Informationen	Information bis Mittwoch, 11. April 2018 folgen weitere Informationen	Information bis Mittwoch, 9. Mai 2018 folgen weitere Informationen	Information bis Mittwoch, 13. Juni 2018 folgen weitere Informationen